

CCM DESK – DIE DIGITALE WEITERENTWICKLUNG DER CCM-GRADUIERUNG

Einfach. Transparent. Effizient.

Mit dem CCM Desk beginnt für das Graduierungssystem des GMVD ein neuer Abschnitt in der digitalen Antragserfassung. Das bewährte CCM-System bleibt inhaltlich unverändert – weiterentwickelt wird vor allem die Art und Weise, wie Aktivitäten, Nachweise und Anträge künftig erfasst, vorbereitet und bearbeitet werden können.

Was bislang mit Formularen, Tabellen, Belegen und entsprechendem organisatorischem Aufwand verbunden war, wird künftig digitaler, übersichtlicher und für alle Beteiligten besser nachvollziehbar. Die neue Plattform ist dabei weit mehr als ein digitales Antragsformular: Sie wird zum persönlichen Arbeitsbereich jedes CCM-Teilnehmers und zugleich zu einem unterstützenden Werkzeug für Graduierungsausschuss und Geschäftsstelle.

Ziel ist es, den administrativen Aufwand zu reduzieren, die Antragstellung komfortabler zu machen und den gesamten Graduierungsprozess für alle Beteiligten noch transparenter zu gestalten.

David Müller, Vizepräsident GMVD, CCM 2 (2024): „Mit CCM Desk wollten wir den Graduierungsprozess in seiner Anwendung deutlich vereinfachen: digitaler, übersichtlicher und logisch nachvollziehbar. Das Ergebnis ist eine Plattform, die den Verwaltungsaufwand reduziert und den Nutzer Schritt für Schritt durch die Antragstellung führt. Ich bin überzeugt, dass wir damit die Arbeit erleichtern und die Beantragung im CCM-System künftig deutlich angenehmer machen.“

Dass CCM Desk dabei weit mehr ist als eine neue Software, sondern Teil der strategischen Weiterentwicklung des CCM-Systems, unterstreicht auch GMVD-Präsident Stefan Kirstein, CCM 1 (2024): „CCM Desk ist einer von mehreren entscheidenden Entwicklungsschritten, um unser Graduie-



Der GMVD-Graduierungsausschuss (v.l.): Matthias Nicolaus, Wolfgang Klingenberg, Ingo Staats, Daniel Schulze (Foto: L. Noack)

runssystem zukunftsfähig und modern aufzustellen. Ich bin stolz und dankbar, dass wir den Mut hatten, diesen Weg zu gehen. Nun freue ich mich darauf, dass sich die ersten Erfolge auch messbar zeigen. Mein besonderer Dank gilt allen, die in den vergangenen 15 Monaten mit großem Engagement und viel Zeit an der Entwicklung von CCM Desk mitgewirkt haben.“

Matthias Nicolaus, GMVD-Ehrenmitglied, Vorsitzender des Graduierungsausschusses und CCM 1 (2020): „Die Arbeit hinter den Kulissen – von der ersten Idee bis zur endgültigen Freigabe von CCM Desk – war anspruchsvoll und herausfordernd. Die Übertragung der bisherigen analogen Antragsverwaltung in eine digitale Lösung hat noch einmal deutlich gemacht, wie komplex das CCM-Graduierungssystem im Laufe seiner Entwicklung geworden ist – immer mit dem Ziel, den Antragstellerinnen und Antragstellern ein faires, nachvollziehbares und praxisnahes Verfahren zu bieten.“

Ich hoffe sehr, dass sich die viele ehrenamtliche Arbeit im Vorstand und im Graduierungsausschuss gelohnt hat: dass wir neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das CCM-System gewinnen, Umstufungen zusätzlich motivieren und die regelmäßige Aktualisierung künftig noch selbstverständlicher wird.“

Warum CCM Desk?

Das CCM-System lebt von kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung und persönlicher Entwicklung der Teilnehmenden. Gleichzeitig erforderte die Dokumentation der eigenen Aktivitäten bislang eine sorgfältige und teilweise zeitintensive Vorbereitung. Teilnahmebescheinigungen mussten gesammelt, Punkte berechnet, Formulare ausgefüllt und Unterlagen vollständig eingereicht werden. Ohne die Unterstützung durch den CCM-Experten Wolfgang Klingenberg war dies für viele fast unmöglich.

Mit CCM Desk wird dieser Prozess künftig deutlich komfortabler. Die Plattform begleitet den Nutzer über das Jahr hinweg und macht aus der Antragstellung einen laufenden, gut nachvollziehbaren digitalen Prozess.

Alle Funktionen auf einen Blick

Persönlicher digitaler Arbeitsplatz

Jeder Teilnehmer erhält seinen persönlichen Zugang zum CCM Desk. Zentrale Informationen rund um die eigene Graduierung können künftig an einem Ort gebündelt werden. Dazu gehören unter anderem:

- persönliche Stammdaten
- aktueller Graduierungsstatus
- bereits eingereichte Nachweise
- erreichte Punktestände
- offene Aufgaben
- Historie vergangener Graduierungen

Dadurch entsteht jederzeit ein guter Überblick über den individuellen Stand im CCM-System.

Stammdaten komfortabel verwalten

Ein Vorteil der neuen Plattform liegt in der digitalen Verwaltung der Stammdaten. Persönliche Angaben können zentral erfasst und für die Antragstellung genutzt werden. Dadurch müssen Informationen nicht bei jedem Bearbeitungsschritt erneut zusammengefasst oder mehrfach eingegeben werden.

Perspektivisch bietet diese digitale Stammdatenbasis zudem weitere Entwicklungsmöglichkeiten – etwa für künftige Ausbaustufen des Systems.

Unterjährige Bearbeitung statt Jahresendstress

Eine der wichtigsten Neuerungen ist die Möglichkeit, Aktivitäten bereits während des Jahres einzupflegen. Seminare, Kongresse, Verbandsaktivitäten oder Fortbildungen können zeitnah dokumentiert werden. Die entsprechenden Nachweise werden direkt hochgeladen und im System gespeichert.

Am Ende des Jahres müssen die Unterlagen damit nicht mehr gesammelt, sortiert und nachträglich zusammengestellt werden. Sie sind bereits Schritt für Schritt im persönlichen CCM Desk hinterlegt.

Digitale Belege

Teilnahmebescheinigungen, Zertifikate oder sonstige Nachweise können direkt als PDF oder Bild hochgeladen werden. Die Belege bleiben mit der jeweiligen Aktivität verknüpft und stehen für die weitere Bearbeitung zur Verfügung.

Dies erleichtert die Nachvollziehbarkeit und kann Rückfragen reduzieren, da

die relevanten Unterlagen unmittelbar dem jeweiligen Antrag zugeordnet sind.

Automatische Punkteberechnung

Ein großer Mehrwert des CCM Desk ist die digitale Unterstützung bei der Punkteberechnung. Die Plattform berechnet auf Basis der Eingaben unter anderem:

- Einzelpunkte
- Gesamtpunktestand
- Summierungen innerhalb der Kategorien

- Erfüllung definierter Mindestanforderungen

Manuelle Berechnungen werden dadurch deutlich erleichtert. Gleichzeitig erhält jeder Teilnehmer jederzeit einen aktuellen Überblick über seinen persönlichen Fortschritt.

Intelligente Eingabemasken

Durch Dropdown-Menüs, Auswahlfelder und strukturierte Eingaben wird die Datenerfassung einfacher und übersichtlicher. Die Plattform führt den Nutzer Schritt für Schritt durch

den Prozess und unterstützt dabei, die Angaben vollständig und korrekt zu erfassen.

Das erleichtert die Antragstellung und verbessert die Übersichtlichkeit der eingereichten Unterlagen.

Hilfetexte direkt im System

Gerade neue Teilnehmer profitieren von integrierten Erläuterungen. An vielen Stellen unterstützen kurze Hilfetexte bei der Eingabe und erklären unmittelbar:

- welche Nachweise erforderlich sind,
- welche Aktivitäten anerkannt werden,
- wie Punkte vergeben werden,
- welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen.

Damit stehen wichtige Hinweise direkt dort zur Verfügung, wo sie benötigt werden.

Direkte Kommunikation mit dem Graduierungsausschuss

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die integrierte Kommentarfunktion. Sollten Unterlagen fehlen oder Rückfragen entstehen, kann die Kommunikation direkt innerhalb der Plattform erfolgen.

Hinweise können unmittelbar am jeweiligen Antrag oder an der entsprechenden Position hinterlegt werden. Der Teilnehmer erkennt dadurch schnell, welche Punkte noch ergänzt oder erläutert werden müssen.

Das vereinfacht die Abstimmung und unterstützt eine zügige Bearbeitung.

Mehr Transparenz für alle Beteiligten

Ein wesentlicher Vorteil des CCM Desk ist die jederzeitige Sichtbarkeit des Bearbeitungsstands, sobald ein Antrag hochgeladen oder bearbeitet wurde. Teilnehmer, Geschäftsstelle und Graduierungsausschuss können den aktuellen Stand besser nachvollziehen. Dadurch entstehen:

- klare digitale Abläufe,
- eine bessere Übersicht über den Bearbeitungsstand,
- nachvollziehbare Antragsschritte,
- weniger Rückfragen,
- eine komfortablere Vorbereitung und Prüfung der Unterlagen.

Der Prozess wird dadurch nicht neu erfunden, sondern digital unterstützt und für alle Beteiligten einfacher zugänglich gemacht.

Digitaler Graduierungsnachweis

Nach erfolgreicher Graduierung steht der Nachweis künftig digital zur Verfügung. Damit wird der erreichte CCM-Status leichter abrufbar und kann unkompliziert für Bewerbungen, Arbeitgeber oder persönliche Unterlagen genutzt werden.

Perspektivisch eröffnet dies weitere Möglichkeiten einer modernen digitalen Qualifikationsverwaltung.

Vorteile für den Graduierungsausschuss

Auch der Graduierungsausschuss profitiert von der digitalen Unterstützung. Die Plattform erleichtert die Sichtung und Bearbeitung der eingereichten Unterlagen und schafft eine übersichtliche Grundlage für die fachliche Bewertung. Zu den Vorteilen gehören:

- bessere Übersicht über eingereichte Anträge,
- digitale Zuordnung von Nachweisen,
- nachvollziehbare Bearbeitungsschritte,
- Unterstützung bei der Plausibilitätsprüfung,
- reduzierte manuelle Abstimmungs- und Verwaltungsaufgaben,
- zentrale Ablage der relevanten Vorgänge.

Damit unterstützt CCM Desk die Arbeit des Ausschusses, ohne das bewährte Bewertungsverfahren inhaltlich zu verändern. Auch CCM-Experte Wolfgang Klingenberg betont, dass die digitale Weiterentwicklung bewusst auf Kontinuität setzt und die bewährten Grundsätze des Graduierungssystems unangetastet bleiben: „Das Graduie-



Release CCM Desk:
07.08.2026

Einsendeschluss Anträge:
24.08.2026

www.ccm-desk.de

rungssystem bleibt inhaltlich in seiner langjährig bewährten und vor allem zukunftsicheren Konzeption bestehen. Mit der nunmehr vollständig digitalisierten CCM-Verfahrensabwicklung ist der GMVD in einer seiner Kernkompetenzen auch ablauforganisatorisch bestens für die Zukunft gerüstet. Und das (vielleicht) Wichtigste für alle Teilnehmer: Trotz aller Automatisierungsvorteile unterliegen die Prozesse weiterhin der CCM-Tradition bestmöglicher Transparenz und einem letztlichen Monitoring durch die Menschen des Graduierungsausschusses.“

Ein wichtiger Schritt in die digitale Zukunft

Mit CCM Desk entwickelt der GMVD sein Graduierungssystem konsequent weiter. Die Plattform verbindet Digitalisierung mit Benutzerfreundlichkeit und schafft eine moderne Grundlage für die Antragstellung im CCM-System.

Der Aufwand sinkt, die Übersichtlichkeit steigt und sowohl Teilnehmer als auch Graduierungsausschuss profitieren von einem komfortableren digitalen Prozess. Oder anders formuliert:

Weniger Verwaltung. Mehr Übersicht. Mehr Zeit für das Wesentliche.

CCM Desk ist damit weit mehr als eine neue Software. Die Plattform ist der nächste konsequente Schritt zur digitalen Weiterentwicklung des CCM-Systems und ein weiterer Baustein zur Stärkung der beruflichen Qualifizierung im Clubmanagement. ■